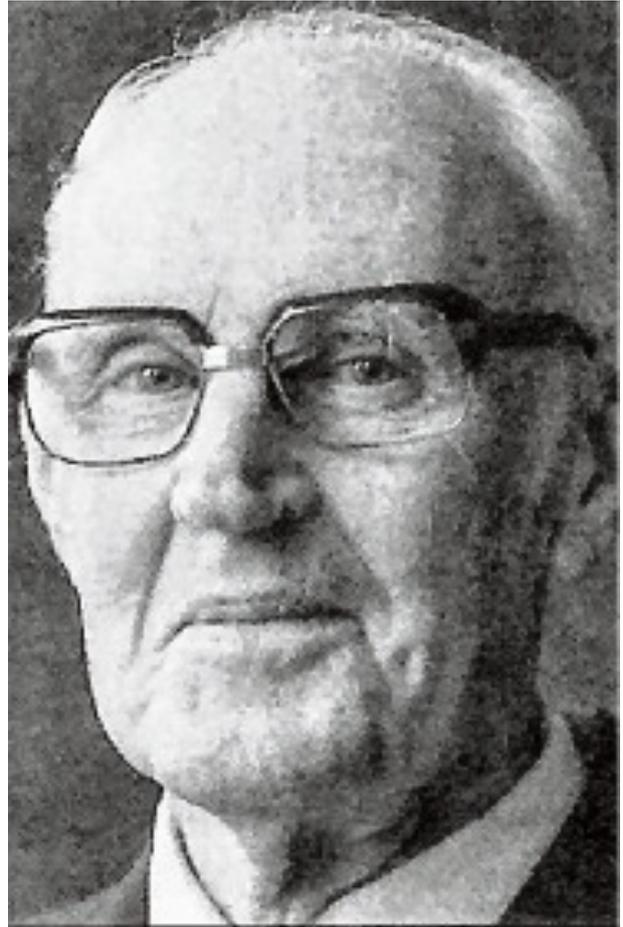


Wilhelm Johannsen

Wilhelm „Saller“ Johannsen (* 2. Oktober 1914 in Tondern; † 1. Januar 1996 in Mølby bei Sommerstedt) war ein nordschleswigscher Lehrer, Vorsitzender des Deutschen Pressevereins, der Trägerorganisation der deutschen Tageszeitung Der Nordschleswiger, der Zeitung der deutschen Minderheit in Dänemark, Kulturausschussvorsitzender und stellvertretender Hauptvorsitzender des Bundes Deutscher Nordschleswiger, der Dachorganisation der deutschen Minderheit in Dänemark.

Leben und Beruf Wilhelm Johannsen wuchs in Tondern auf. Er gehörte zu den Tonderaner Jungen, die sich im „Wandervogel“ um den charismatischen Leiter Ben Tilse scharten. Seit dieser Zeit nannten ihn alle nur „Saller“ Johannsen. Er studierte nach dem Abitur an der Friedrich-Paulsen-Schule in Niebüll an der Hochschule für Lehrerbildung in Kiel und ging dann als Lehrer zurück nach Nordschleswig, wo er in Stübbek und Loit unterrichtete. Danach zog er mit seiner Familie nach Wennemoos bei Tondern, wo noch in einem Bauernhaus unterrichtet wurde. 1945 wurde er aufgrund der Rechtsabrechnung und ihrer Gesetzgebung mit rückwirkender Kraft im Faarhuslager interniert. Nach seiner Haftentlassung arbeitete er zunächst als Land- und Waldarbeiter, übernahm dann die Schule in Osterterp und 1957 die Leitung der neu erbauten Schule in Mølby bei Sommerstedt. Wilhelm Johannsen und seine Frau Margot, geb. Schmidt-Gorsblock, waren der Dreh- und Angelpunkt der deutschen Gemeinschaft in Sommerstedt. Er war auch Mitbegründer und Vorsitzender des neu eröffneten Kindergartens. Johannsen engagierte sich ehrenamtlich darüber hinaus stark in der überregionalen Arbeit der deutschen Minderheit und war sowohl stellvertretender Hauptvorsitzender und Kulturausschussvorsitzender des Bundes Deutscher Nordschleswiger als



WILHELM JOHANNSEN

auch langjähriger Vorsitzender des Deutschen Pressevereins, der Trägerorganisation der Zeitung Der Nordschleswiger.

Ehrenamtliche Tätigkeiten • 1964 bis 1986 Vorsitzender des Deutschen Pressevereins

• 1966 bis 1970 Kulturausschußvorsitzender des Bundes Deutscher Nordschleswiger

• 1968 bis 1971 Stellvertretender Hauptvorsitzender des Bundes Deutscher Nordschleswiger

Politik

• Vertreter der Schleswigschen Partei im Kommunalrat von Woyens
